

Gesetz- und Verordnungsblatt

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

Ausgabe A

16. Jahrgang

Ausgegeben zu Düsseldorf am 22. November 1962

Nummer 66

Glied.- Nr.	Datum	Inhalt	Seite
202	31. 10. 1962	Dritte Verordnung zur Übertragung von Zuständigkeiten der Aufsichtsbehörde nach dem Gesetz über kommunale Gemeinschaftsarbeit	567
2121	16. 11. 1962	Fünfte Verordnung zur Änderung und Ergänzung der Verordnung über die Abgabe stark wirkender Arzneimittel und über die Abgabegeräte in Apotheken (5. Erg. Abgabe-VO)	567
	2. 11. 1962	Anzeige des Ministers für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen. Betrifft: Anordnung über die Feststellung der Zulässigkeit der Enteignung für den Bau und Betrieb einer Gasfernleitung Alsdorf-Jülich-Köln	568

202

Dritte Verordnung zur Übertragung von Zuständigkeiten der Aufsichts- behörde nach dem Gesetz über kommunale Gemein- schaftsarbeit

Vom 31. Oktober 1962

Auf Grund des § 29 Abs. 1 Nr. 3 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit vom 26. April 1961 (GV. NW. S. 190) wird verordnet:

§ 1

Aufsichtsbehörde für Gemeindeforstverbände im Sinne des § 31 Abs. 3 Satz 1 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit, an denen ein Landschaftsverband beteiligt ist, ist der Regierungspräsident, in dessen Bezirk der Gemeindeforstverband seinen Sitz hat.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Düsseldorf, den 31. Oktober 1962

Der Innenminister
des Landes Nordrhein-Westfalen
Weyer

— GV. NW. 1962 S. 567.

2121

Fünfte Verordnung zur Änderung und Ergänzung der Verordnung über die Abgabe stark wirkender Arzneimittel und über die Abgabegeräte in Apotheken (5. Erg. Abgabe-VO)

Vom 16. November 1962

Auf Grund des § 29 Abs. 1 und 2 des Ordnungsbehörden-gesetzes vom 16. Oktober 1956 (GS. NW. S. 155) wird für das Land Nordrhein-Westfalen verordnet:

§ 1

Abschnitt II der Anlage zu der Verordnung über die Abgabe stark wirkender Arzneimittel und über die Abgabegeräte in Apotheken vom 24. Februar 1959 (GV. NW. S. 39) in der Fassung der Vierten Verordnung zur Änderung und Ergänzung der Verordnung über die Abgabe stark wirkender Arzneimittel und über die Abgabegeräte in Apotheken (4. Erg. Abgabe-VO) vom 21. August 1962 (GV. NW. S. 525) wird wie folgt geändert und ergänzt:

1. Zu streichen ist die Position:

Cholecalciferol-Cholesterin (Vitamin₃-Cholesterin)

Dafür ist zu setzen:

Cholecalciferol auch als Molekülverbindung
mit Cholesterin (Vitamin D₃)

2. Zu streichen ist die Position:

Podophyllin 0,100 g.

Dafür ist zu setzen:

Podophyllin

Podophyllin, indisches

Podophylli hexandri, Radix und Rhizoma

Podophylli peltati, Radix und Rhizoma.

3. Folgende Positionen sind nach der Reihenfolge der Anfangsbuchstaben einzufügen:

bei der Sammelposition:

„6-Aminopenicillansäure-Abkömmlinge“:

6-(α -Phenoxybutyramino)-penicillansäure und
ihre Salze

6-[5'-Methyl-3'-phenyl-isoxazolyl-(4')-carbamino]-
penicillansäure und ihre Salze; Oxacillin

bei der Sammelposition:

„1,2,4-Benzothiadiazin-1,1-dioxyd-Abkömmlinge“:

6-Chlor-3-chlormethyl-2-methyl-7-sulfamyl-
3,4-dihydro-1,2,4-benzothiadiazin-1,1-dioxyd;
Methyclothiazid

bei der Sammelposition:

„Cortisone“:

1-Dehydro-6 α ,9 α -difluor-16 α ,17 α -dihydroxy-corticosteron (6,9-Difluor-16-hydroxy-prednisolon) und seine Aether; Fluocinolon

Im übrigen an entsprechender Stelle des Abschnittes II:

Aldosteron

11-Desoxycorticosteron und seine Ester und Glucosidverbindungen

2,2-Dichlor-1,1-difluor-äthyl-methyl-äther; Methoxyfluran

1-(2',5'-Dimethoxyphenyl)-2-aminopropanol-(1) und seine Salze; Methoxamin

1,2-Diphenyl-3,5-dioxo-4-(2'-phenyl-sulfinyl-äthyl)-pyrazolidin; Sulfinpyrazon

Eisenverbindungen zur parenteralen Anwendung

Fibrinolytin

17 β -Hydroxy-androstane:

soweit es sich handelt um:

17 β -Hydroxy-androstan-3-on; Stanolon

17 β -Hydroxy-17 α -methylandrostan-(3,2c)-pyrazol; Stanazol

17 β -Hydroxy-androstene:

soweit es sich handelt um:

4,17 β -Dihydroxy-17 α -methyl- Δ^4 -androsten-3-on und seine Ester

17 β -Hydroxy-4-chlor- Δ^4 -androsten-3-on und seine Ester

17 β -Hydroxy-17 α -methyl- $\Delta^{1,4}$ -androstadien-3-on und seine Ester; Methandrostenolon

17 β -Hydroxy-1-methyl- Δ^1 -androsten-3-on und seine Ester; Methenolon

17 β -Hydroxy-nor-androstene:

soweit es sich handelt um:

17 β -Hydroxy-17 α -äthyl-18-nor-19-nor- Δ^1 -androsten; Äthylestrenol

17 β -Hydroxy-19-nor- Δ^1 -androsten-3-on und seine Ester; Androstenolon, Nandrolon

2-(β -Hydroxyphenyläthylamino)-pyridin und seine Salze; Phenylamidol

Hypertensin

6-Methoxytropin-benzylsäureester-brommethylat; Tropenzilium

1-(N-Methyl-piperidyl-4')-3-phenyl-4-äthyl-pyrazolon-5 und seine Salze; Piperylon

N-(5-Nitro-2-furylyliden)-1-amino-hydantoin; Nitrofurantoin

N-(5-Nitrofurylyliden)-3-amino-2-oxazolidon; Furazolidon

3-(3-Oxo-7 α -acetylthio-17 β -hydroxy-4-androsten-17 α -yl)-propionsäure- γ -lacton; Spironolacton

β , β -Pentamethylen- γ -hydroxybuttersäure und ihre Salze; Hexacyclonsäure

4. Folgende Positionen sind zu streichen:

17 β -Hydroxy-17 α -methylandrosten-(3,2c)-pyrazol; Stanazol

17 β -Hydroxy-1-methyl- Δ^1 -androsten-3-on (1-Methyl- Δ^1 -androsten-17 β -ol-3-on) und seine Ester; Methenolon

§ 2

Die Verordnung tritt am 10. Dezember 1962 in Kraft.

Düsseldorf, den 16. November 1962

Für den Innenminister des Landes Nordrhein-Westfalen
Der Minister für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr

Kienbaum

— GV. NW. 1962 S. 567.

Anzeige des Ministers für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen

Düsseldorf, den 2. November 1962

Betrifft: Anordnung über die Feststellung der Zulässigkeit der Enteignung für den Bau und Betrieb einer Gasfernleitung Aisdorf—Jülich—Köln

Ich zeige hierdurch an, daß im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Aachen vom 15. Oktober 1962 S. 176 die Anordnung über die Feststellung der Zulässigkeit der Enteignung zugunsten der Thyssenschen Gas- und Wasserwerke GmbH in Duisburg-Hamborn für

den Bau und Betrieb des Abschnitts Aisdorf—Jülich einer Gasfernleitung von Aisdorf über Jülich nach Köln

bekanntgemacht ist.

— GV. NW. 1962 S. 568.

Einzelpreis dieser Nummer 0,50 DM

Einzellieferungen nur durch den August Bagel Verlag, Düsseldorf, gegen Voreinsendung des Betrages zuzügl. Versandkosten (Einzelheft 0,25 DM) auf das Postscheckkonto Köln 85 16 oder auf das Girokonto 35 415 bei der Rhein. Girozentrale und Provinzialbank Düsseldorf. (Der Verlag bittet, keine Postwertzeichen einzusenden.)

Herausgegeben von der Landesregierung Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf, Mannesmannufer 1 a. Druck: A. Bagel, Düsseldorf; Vertrieb: August Bagel Verlag Düsseldorf. Bezug der Ausgabe A (zweiseitiger Druck) und B (einseitiger Druck) durch die Post. Gesetz- und Verordnungsblätter, in denen nur ein Sachgebiet behandelt ist, werden auch in der Ausgabe B zweiseitig bedruckt geliefert. Bezugspreis vierteljährlich Ausgabe A 5,50 DM, Ausgabe B 6,50 DM.